

**Zeitschrift:** Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde  
**Herausgeber:** F. Pieth  
**Band:** - (1919)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Chronik für den Monat Februar 1919  
**Autor:** Coaz, C.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-396110>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Chronik für den Monat Februar 1919.

C. Coaz.

1. In Arosa fand die offizielle Eröffnung des Kursaales statt. Die Gesellschaft Senges vom Churer Stadttheater hat sich zu Gastspielen im neuen Kursaal Arosa verpflichtet.

Das eidg. Versicherungsgericht in Luzern wählte aus 40 Bewerbern zum Gerichtsschreiber Herrn Dr. Otto Guidon, zurzeit Sekretär der innerpolitischen Abteilung in Bern.

In Medels i. Rh. starb im Alter von 65 Jahren Frau Barbara Trepp-Loretz.

2. Im Volkshaussaale in Chur gab Eugen Linz ein Klavierkonzert (III. Volkshausabend).

In St. Moritz fand ein Kirchenkonzert statt gegeben von Herrn Florizel von Reuter (Violine), Fräulein Gertrud Weter (Alt), beide von Zürich, und Herrn Prof. Weber (Orgel) in St. Moritz.

In Davos wurde gestern und heute ein Eiwettlaufen abgehalten, und in Klosters veranstaltete der dortige Skiklub ein Skirennen. Auch in Poschiavo fand ein Skirennen statt.

Im Alter von 79 Jahren verschied in Chur Frau Anna Maria Giacometti-Misani.

4. In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft hielt Herr Domsextar Dr. J. J. Simonet einen Vortrag: „Bericht eines Zeitgenossen über die Ereignisse von 1616—1624.“

In der Aula des Quaderschulhauses in Chur hielt, auf Veranlassung der Jungfreisinnigen Vereinigung, Herr C. Pasteur, Lehrer an der Verkehrsschule St. Gallen, einen öffentlichen Vortrag über die Demokratisierung des Wirtschaftslebens.

Herr J. Luzzi in Chur, der ein ganz ausgeprägtes Übersetzungstalent besitzt, hat den „Clavigo“ von Goethe ins Romanische übertragen.

In Küblis starb im Alter von 24 Jahren Fida Fopp stud. med.

5. Am 3. und 4. Februar fand in Ilanz unter der Leitung des Hrn. M. Curschellas von Ruis, eidg. Milchinspektor, ein vom Oberländer Bauernverein veranstalteter Sennenkurs statt, an welchem sich gegen 50 Bauernsöhne beteiligten.

Nachdem sich die aus der Steinböckkolonie Peter und Paul bei St. Gallen stammenden, in Freiheit stehenden Kolonien in den Grauen Hörnern im St. Galler Oberland und in der Gegend des Piz Aela im Bündnerland so überraschend gut entwickelt haben, sollen nunmehr auf Kosten des Bundes auch im schweizerischen Nationalpark ein halbes Dutzend junge Steinböcke aus der St. Galler Kolonie ausgesetzt werden. („N. B. Ztg.“)

In Bern starb im Alter von 83 Jahren unser Landsmann Musiklehrer Richard La Nicca. Er war ein Sohn des hochverdienten Ingenieurs Oberst La Nicca. (Nachruf: „Fr. Rätier“ Nr. 33.)

Flims hat als Nachfolger von Pfr. Candrian, der nach Klosters gezogen ist, Pfr. Theodor Caveng in Pitasch gewählt.

6. In der Kolinggesellschaft in Zug gab P. Maurus Carnot einen literarischen Abend.

In der „Associazione pro Grigione italiano“ in Chur sprach Herr Dompfarrer Dr. G. D. Vasella über die „Puschlaver Auswanderung“.

An der juristischen Fakultät der Universität Bern hat Herr Joseph Jörger von Vals, in Chur, zum Doktor promoviert.

In St. Moritz soll die Zahl der Gäste 1500 erreicht haben. Davos meldet rund 4000 Gäste. Arosa ist andauernd vollbesetzt. Auch Klosters und Lenzerheide sollen gut besucht sein.

In Chur starb im Alter von 79 Jahren Witfrau B. Meyer-Reich.

8. In der Engadiner Ärztegesellschaft hielt der im Engadin als Gast anwesende Herr Prof. Dr. med. G. Singer aus Wien einen Vortrag über die Röntgenuntersuchung des Darmes.

9. In Thusis fand die Jahresversammlung des Verkehrsvereins Splügen-Bernhardin statt. Herr Dr. Meuli von Chur referierte über die gegenwärtigen wasserwirtschaftlichen Bestrebungen im Hinterrheintal und Misox unter Hinweis auf die Zusammenhänge dieser mit dem Verkehrswesen in den beiden Talschaften.

In Rodels tagte die Generalversammlung des Bauernvereins Domleschg.

In Fellers hielt Herr Jos. Capaul vor einer zahlreichen Versammlung einen Vortrag über Milchwirtschaft.

Auf der Lenzerheide wurde gestern und heute ein Skifest abgehalten.

Auf Brambrüesch fand das Skifest der Kantonsschüler statt.

An der Kirchgemeindeversammlung in Feldis, in welcher über eine eventuelle Wegwahl des dortigen religiös-sozialen Pfarrers beraten und abgestimmt wurde, ergab sich für Wegwahl bei über 100 anwesenden Kirchgenossen nur eine Stimmenzahl von 13 und auch kein einziger Ankläger trat auf trotz erfolgter Aufforderung. (N. B. Z.)

Herr Hans Meuli, Telephongehilfe 2. Klasse, ist zum Gehilfen 1. Klasse der Kreistelegraphendirektion Chur befördert worden.

10. In der Aula des Quaderschulhauses Chur sprach Herr Missionar Fischer über das Thema: „Hat Deutschland ein Recht auf Kolonien?“

11. In einem Preßinjurienprozeß des Herrn Nationalrat Raschein gegen die „Bündner Volkswacht“ hat das Bezirksgericht Plessur folgendes Urteil gefällt: 1. Dem Kläger wird gerichtliche Satisfaktion erteilt. 2. Die beklagte Redaktion wird mit 100 Fr. gebußt. 3. Das Urteil ist auf Kosten der Beklagten in der „Bündner Volkswacht“ zu veröffentlichen. 4. Die Gerichtskosten gehen zu Lasten der Beklagten. 5. Diese hat dem Kläger an außergerichtlichen Kosten den Betrag von 250 Fr. zu bezahlen.

Die Mitgliederzahl der Sektion Unterengadin S. A. C. hat sich seit einem halben Jahr um mehr als das Doppelte erhöht, nämlich von 49 auf 103.

Im „Literarischen Klub“ in Chur hielt Herr Dr. E. Hügli eine Vorlesung aus eigenen Dichtungen.

In Chur starb im Alter von 70 Jahren Ingenieur Jakob Ulrich von Raschèr, der letzte Sprosse einer alten Churer Patrizierfamilie. (Nachrufe: „N. B. Ztg.“ Nr. 39, „B. Tagbl.“ Nr. 39, „Fr. Rätier“ Nr. 41. Edith von Raschèr, Nachruf: „B. Tagbl. Nr. 43.)

**12.** Der Bündner. Waisenunterstützungsverein hielt in Chur seine Jahresversammlung ab.

In der Naturforschenden Gesellschaft wurde eine Schenkung von 1000 Fr. zum Andenken an Oberforstinspektor Dr. Coaz verdankt. Herr Direktor Dr. Thomann hielt einen Vortrag: „Der Massenflug des Kohlweißlings im Jahre 1917 und sein Verschwinden 1918.“

Die eben abgeschlossene Rechnung über das Aquasandenkmal in Saas, das 1915 eingeweiht wurde, ergibt Fr. 7990.30 an Einnahmen und Fr. 6824.50 an Ausgaben. Der Überschuß von Fr. 1165.80 dient zur Instandstellung des Denkmals, das zirka 5200 Fr. gekostet hat.

Die Grippe tritt neuerdings ziemlich stark in Untervaz auf.

**13.** Die beiden Kirchgemeinden St. Maria i. M. und Valcava haben kürzlich in gemeinsamer Versammlung, an welcher zum erstenmal auch Frauen teilnahmen, in Valcava getagt und den Gehalt des Hrn. Pfr. Filli um 500 Fr. erhöht, und zwar nicht nur mit Rücksicht auf die teuren Zeiten, sondern auch in Anerkennung der großen Mühe, die sich Hr. Pfr. Filli zum Wohle der Gemeindeschulen gibt. — Der Schmuggel ist jetzt unterdrückt und man hört nichts mehr davon. In Münster ist ein Posten von etwa 20 Freiwilligen und in St. Maria ein solcher von fünf Pionieren etc. stationiert, um den Patrouillendienst zu besorgen. — Der Heumangel fängt auch hier an recht fühlbar zu werden. Das letztjährige Heu war zu dürr eingeheimst worden, ist daher nicht ergiebig, und an Emd hat es fast nichts gegeben. — Letzter Tage konnte das Telefon dem öffentlichen Betrieb übergeben werden.

**14.** Im Bündner. Ingenieur- und Architektenverein referierte Herr Ingenieur Gruner aus Basel über „Die im Betrieb und Bau befindlichen Kraftwerke des Kantons Freiburg“.

Letzte Woche fand auf Veranlassung der Sektion Graubünden des Schweiz. katholischen Frauenbundes ein Notpflegkurs für Grippekranke im Saale des Marienheims in Chur statt. Leiterin war Fräulein Elmiger von Luzern.

Der Freisinnige Verein Chur bestellte seinen neuen Vorstand. Als neuen Vereinspräsidenten wählte die Versammlung Herrn Ing. M. Enderlin.

In Rhäzüns starb alt Gemeindepräsident Georg Jäger im Alter von 57 Jahren.

In Frauenkirch-Davos starb alt Tambour Andreas Müller, der lt. „Dav. Ztg.“ jahrzehntelang als Trommler die Unterschnitter zur Bsatzig begleitet hatte.

Ein deutscher Offizier in Chur, der am 11. ds. eine Tour über den Glaspaß nach Safien machen wollte, verfehlte den richtigen Weg und verunglückte. Er wurde tot aufgefunden.

**15.** In Arosa hielt Herr Ingenieur Gruner einen Vortrag über das nunmehr ausgearbeitete generelle Projekt eines Ausbaues der Inner-Schanfigger Wasserkräfte. Herr Direktor Bener beleuchtete die Finanzfrage des Projektes.

Im Hotel Steinbock in Chur fand eine romanische Konferenz zur Besprechung einer Sympathiekundgebung an die Ladinier statt.

Die Gemeinde Andeer hat jedem Lehrer das Gehalt um 400 Fr. erhöht. Ferner erhält Herr alt Lehrer J. Joos, der 50 Jahre im Dienste der Schule und Gemeinde gestanden, ein Ruhegehalt von 400 Franken. Zudem hat die Gemeinde die unentgeltliche Abgabe der Lehrmittel an die Schüler beschlossen.

In Samaden starb Frau Pfarrer Emilie Michel-Leoni in ihrem 48. Lebensjahre. (Nachruf: „Fr. Rätier“ Nr. 44.)

Avers hat als Reformationskollekte zum vierhundertjährigen Zwingli-Jubiläum 120 Fr., Innerferrera 50 Fr. zusammengelegt. Für das hungernde Wien wurden für 120 Kilo Brotmarken, 200 Rationen Reis, 100 Rationen Zucker usw., sowie 25 Fr. in bar zusammengebracht.

**16.** Im Gemeindehaus in St. Moritz fand eine öffentliche Versammlung statt zur Besprechung der volkswirtschaftlichen und ästhetischen Seite der Oberengadiner und Bergeller Wasserkräfte.

In Tiefenkastel wurde der katholische Arbeiterverein „Albula“ definitiv gegründet.

Im Katholischen Volksverein Ilanz referierte Herr Dr. C. Poltera über „Brennende Zeitfragen für den Bauern- und Arbeiterstand“.

Im Steinbocksaal in Chur gaben Herr und Frau Sonnen aus Basel einen Liederabend.

Die Stadtmusik „Harmonie“ Chur gab im Saale zu den „Drei Königen“ ihr erstes Winterkonzert.

Die Musikgesellschaft in Disentis brachte die „Mühle von Stansstaad“ von Th. Meyer-Merian zur Aufführung.

Der Skiklub Rätia veranstaltete auf Brambrüesch ein Skirennen.

**10.** In der Presse wird zur Bildung von Bürgerwehren in allen größeren Ortschaften aufgefordert.

Klosters hat beschlossen, sich an dem neuen Wasserwerk bis zu einem Betrag von 100 000 Fr. mit Aktien zu beteiligen. Bisher haben sich bereits 40 Gemeinden, der Kanton, die Kantonalbank und die Rhätische Bahn an der Finanzierung der Bündner Kraft-

werke beteiligt. Klosters erhält die Priorität für den Bau der Strecke Klosters-Fideris.

Im Bündnerischen Offiziersverein hielt Oberstdivisionär Bridler einen Vortrag über: „Unsere heutige Lage.“

In Chur starb im Alter von 68 Jahren Witfrau Marie Meuli-Pinösch. Im Alter von 60 Jahren verschied daselbst auch Sr. M. Benigna Theiler, Oberlehrerin an der Hofschule. (Nachruf: „B. Tagbl.“ Nr. 43.)

**18.** Im „Literarischen Klub“ in Chur trug Herr Direktor Dr. Jörger aus seinem Werke „Urchigi Lüt“ vor.

Im Volkshaus Chur hielt Dr. A. E. Cherbuliez einen Vortrag über Franz Schubert (IV. Volkshausabend).

Bildhauer Giov. Bianchi in Chur wurde bei einem vom „Verband schweizerischer Grabsteingeschäfte“ veranstalteten Wettbewerb über Grabdenkmäler mit einem ersten und einem zweiten Preise ausgezeichnet.

**19.** Das vom Kreisamt Münstertal dem Kleinen Rat übermittelte Protokoll der Gemeinde Taufers im Münstertal-Vintschgau, aus dem hervorgeht, daß die dortige Bevölkerung den Wunsch hegt, der Schweizerischen Eidgenossenschaft beizutreten, wird an den Bundesrat weitergeleitet.

Die Bündner Schützen vom Bataillon 7 sind in Chur eingetroffen und werden morgen entlassen. Sie besorgten den Dienst in Zürich und sind nun vom Regiment 33 abgelöst worden.

In der Sitzung der Sektion Rätia S. A. C. wurde einstimmig beschlossen, daß der Bau der projektierten Coaz-Hütte durch die Sektion Rätia allein durchgeführt werden soll. Ein eingesetztes Komitee wird die Vorarbeiten wie Platzfrage, Finanzierung an die Hand nehmen. Zum Andenken an den verstorbenen Prof. Dr. Pater Karl Hager (Ehrenmitglied der Sektion) wird beschlossen, eine von Prof. Dr. C. Schröter verfaßte Broschüre auf Kosten der Sektionskasse an alle Mitglieder gratis zu verteilen. Für die kommende Saison wurde das Arbeitsprogramm aufgestellt.

Im Alter von 60 Jahren starb alt Metzgermeister Lukas Kunz in Chur. (Nachruf: „Fr. Rätier“ Nr. 45.)

In S. Giorgio bei Borgonovo wurde Giovanni Stampa, der ein Alter von 82 Jahren erreichte, zu Grabe getragen.

**20.** Im Großen Stadtrat von Chur wurde die Krematoriumfrage in dem Sinne gelöst, daß von der Bürgergemeinde das Totengut auf dem Sand zu erwerben sei. Davon soll dem Feuerbestattungsverein ein Bauplatz abgetreten werden. Für die Mitbenutzung der Halle bei andern Bestattungen soll dem Verein an die Baukosten eine Subsidie von 50 000 Fr. ausgerichtet werden.

In der Hofkellerei in Chur fand die Delegiertenversammlung des Katholischen Volksvereins statt. Herr Dr. G. Willi sprach über das Thema: „Unsere Arbeit gegen die soziale Gefahr.“

Herr Dr. E. Branger, Davos, hat zum Andenken an seinen ver-

storbenen Vater zugunsten von Schülerbibliotheken der Landschaft Davos ein Legat von 1000 Fr. gestiftet.

Im Militärdienst starb im Alter von 34 Jahren Hans Luzi von Rothenbrunnen.

An Stelle des auf 1. Februar a. c. pensionierten Herrn Bernet wurde zum Bahnhofvorstand 1. Klasse in Chur gewählt Herr Rudolf Rohr, bisher 1. Stellvertreter.

**21.** Im Freisinnigen Verein Chur referierte Herr Nat.-Rat Walser über die Teuerungszulagen an die Volksschullehrer und Herr Dr. Conradin über das Konkordat betr. wohnörtliche Armenunterstützung. Über die städtische Vorlage, Ankauf des Totengutes, referierte Herr Hotelier Tobias Branger.

Auch die Jungfreisinnige Vereinigung Chur nahm in ihrer Hauptversammlung Stellung zu den kantonalen Abstimmungsvorlagen. Sie bestätigte ferner ihren Vorstand mit Dr. A. Kuoni an der Spitze.

Im Hotel Steinbock in Chur gab die gefeierte Pianistin Elly Ney einen Klavierabend.

**22.** Der Bündnerische Ärzteverein hielt in Reichenau seine 99. Jahresversammlung ab. In derselben wurde u. a. beschlossen, im Herbst das hundertjährige Jubiläum des Vereins festlich zu begehen und auf diesen Anlaß hin eine kleine Festschrift herauszugeben.

Die Wohltätigkeit in St. Moritz hat daselbst sowohl für Wien als für die Lungenheilstätte in Arosa und für die bedürftigen Hinterbliebenen der an Grippe verstorbenen Soldaten des Regiments 36 folgende Summen ergeben: für Wien 1565 Fr. in bar und Karten für 885 Kilo Lebensmittel; für Arosa im Palace Hotel 10 000 Fr., für die Hinterbliebenen 7300 Fr.

Der Verein ehemaliger Plantahofschüler hielt in Chur im Hotel „Drei Könige“ seine Generalversammlung ab.

Der Männerchor Chur hatte seinen Herrenabend.

In Haldenstein starb im Alter von 84 Jahren Christian Felix.

**23.** Im Hotel „Drei Könige“ in Chur tagte die Generalversammlung des Landwirtschaftlichen Vereins Plessur. Herr Landwirtschaftslehrer Walkmeister hielt ein Referat über: „Die Aufgaben des Landwirtschaftlichen Vereins Plessur in der Zukunft.“

In Klosters referierten die Herren Landammann Brosi und Landammann Hew über die kantonalen Abstimmungsvorlagen.

Die Kirchgemeinde Fanas hat zu ihrem Seelsorger Herrn Pfarrer J. F. Felix-Ott, in Präz, gewählt.

In Untervaz wurde die älteste Bürgerin zu Grabe getragen: Witfrau Anna Lipp, geboren am 3. August 1827.

Die Jungmannschaft von Savognin führte das Volksstück „Johann Caltar“ von Pl. Plattner auf. — Vom Männerchor Truns wurde das Schauspiel „Feurige Kohlen“ von P. Maurus Carnot gegeben.

In Bergün fand ein Skirennen statt.

**24.** Im „Marsöl“ in Chur behandelte der Konservative Verein die aktuellen städtischen und kantonalen Fragen.

In Chur wurde ein christlich-sozialer Lebens- und Genußmittel-Verband ins Leben gerufen.

In Arosa fanden gestern und heute Skirennen statt.

In Ilanz starb im Alter von 70 Jahren Barbara Victoria Baselgia.

Laut „Gas. Rom.“ stürzte Peter Gartmann von Duvin, der Geschäfte halber frühmorgens von Duvin mit Roß und Schlitten nach Safien fahren wollte, über die Felsen ins Duviner Tobel. Er war bei einem gefährlichen Kehrrank zu Fall gekommen und dann abgestürzt. Man fand seine Leiche oberhalb des Peidner Bades.

**25.** Bei der bürgerlichen Abstimmung in Chur wurde Johann Fl. Nicca ins Bürgerrecht aufgenommen und der Verkauf des Salvatoren-Effektes an die Stadt Chur gutgeheißen.

In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft hielt Herr Dr. F. v. Jecklin einen Vortrag: „Der Berninabergwerkprozeß von 1459—1462 vor dem bischöflichen Pfalzgericht.“

In Zernez starb in seinem 65. Lebensjahre Sattler und Tapezierer Daniel Cuonz.

**26.** In seiner Heimatgemeinde Menziken (Kanton Aargau) starb im Alter von 62 Jahren Oberst und Nationalrat Alwin Weber, der sich seinerzeit eine Reihe von Jahren auch in Chur aufgehalten und sich hier geschäftlich betätigt hat. (Nachruf: „Fr. Rätier“ Nr. 51.)

In der von der Konservativ-demokratischen Volkspartei Davos einberufenen öffentlichen Volksversammlung im Rathausaal in Davos-Platz referierte Herr Redaktor Dr. C. Poltera über die Gehaltsliste der Fraktionsgemeinde Platz und die Teuerungszulagen an die Lehrer, ferner über allgemeine Richtlinien in sozialer, vaterländischer und politischer Beziehung und die Stellung der politischen Parteien zueinander.

**27.** Der Freiwillige Armenverein Chur hielt seine Generalversammlung ab. Der Präsident, Herr Pfarrer Martig, erstattete den Jahresbericht.

Im Volkshaus Chur sprach Frau Pfarrer Schmuziger aus Aarau über: „Alte und neue Zeit.“

In Jenins starb in ihrem 70. Lebensjahre Fräulein Louise Sprecher von Bernegg. (Nachruf: „B. Tagbl.“ Nr. 55.)

**28.** Auf dem Arosener Obersee fand ein Pferderennen statt.

In Thuisis starb im Alter von 44 Jahren Samuel Trepp.

---

**Berichtigung.** In der Chronik für den Monat Januar 1919 findet sich ein kleiner Druckfehler (pag. 61). Frau Pfr. Hirzel-Gadmer hat nämlich seit dem Tode ihres Gatten in Chur gelebt und ist auch hier verstorben.

---